Preußischer Landtag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Ω **Berlin**, 21. April.

Abgeordnetenhaus.

Auf der Tagesordnung steht die erste Lesung des Gesetzentwurfs betr. die Kreisärzte und Gesundheitskommissionen.

Abg. Dr. **Langerhans** (freis. Vp.) meint, die Vorlage bleibe weit hinter den früher gemachten Versprechungen der Regierung zurück. Der Kreis der Obliegenheiten der Sanitätskommissionen sei zu eng bemessen. Zu der Befugniß des Kreisarztes, die Einberufung der Kommission jederzeit verlangen zu können, liege ein Eingriff in die Selbstverwaltung. Bei der im Hause herrschenden Unruhe bleibt der Redner meist unverständlich.

Abg. Graf **Douglas** (freikons.): Es handelt sich hier um den ersten Schritt auf einem bedeutsamen Wege, und da muß man doch anerkennen, daß die dringendsten Bedürfnisse befriedigt worden sind. Eine Hauptaufgabe für die Kreisärzte und für die Gesundheitskommissionen wird sein, auf alle diejenigen Momente Bedacht zu nehmen, die geeignet sind, die Sterblichkeitsziffer herabzudrücken.

Abg. Dr. **Martens** (natl.): Der Vorwurf des Abg. Langerhans, daß die Vorlage lange auf sich habe warten lassen, ist durchaus begründet; leider kann man auch nicht sagen, daß das, was lange währte, gut geworden ist. Es ist nicht einmal anzunehmen, daß diese Reform auf längere Zeit ausreichen wird. Die Stellung des Kreisarztes zur Selbstverwaltung in der Vorlage giebt zu manchen Bedenken Anlaß. Von der Gesundheitskommission ist, so wie die Vorlage sie vorschlägt, keine bedeutende Wirksamkeit zu erwarten. Das erste Erforderniß ist, sie obligatorisch einzurichten. Hoffentlich wird die Vorlage sich in der Kommission so gestalten lassen, daß sie wenigstens den dringendsten Bedürfnissen gerecht wird.

Abg. Dr. **Mingenberg** (Ctr.) hält es für dringend erforderlich, daß die Kreisärzte theilnehmen an der Wohnungskontrolle, an Einrichtungen für Seuchenbekämpfung und an den zur Bekämpfung der Schwindsucht getroffenen Maßnahmen. Dazu ist freilich erforderlich, daß die Kreisärzte auskömmlich in ihrem Gehalt gestellt werden. Die staatliche Finanzlage ist ja günstig genug, so daß dieser Punkt keine Schwierigkeiten bieten wird, wenn nur Herr v. Miquel bereit ist, seine milde Hand aufzuthun. Die Vorlage enthält auch einzelne, der Aenderung bedürftige Bestimmungen; dahin gehört u. A. auch die, daß die Erlangung der Doktorwürde auf einer preußischen Universität Vorbedingung für die Uebertragung der Kreisarztfunktion sein soll.

Abg. **v. Waldow** (kons.): Der Schwerpunkt der Vorlage liegt in der materiellen Stellung der bisherigen Kreisphysici, deren Diensteinkommen bisher in gar keinem Verhältniß zu ihren Dienstleistungen steht. Die Befugnisse, die in der Vorlage dem Kreisarzt und auch den Gesundheitskommissionen zugetheilt werden, erscheinen nicht unbedenklich; sie können Anlaß geben zu einem ziemlich lästigen Eindringen in Familienangelegenheiten.

Kultusminister Bosse: Die Kreisphysici besser zu stellen, das ist der Kernpunkt bei der kleinen Vorlage. Bei dem guten Willen des Hauses hoffe ich auf ein Zustandekommen in einer möglichst alle Theile befriedigenden Form.

Abg. Dr. **Endemann** (natl.): Es scheint leider, als ob der preußische Staat für die wichtigen Zwecke der Vorlage nichts übrig hat, während für Kanäle und Wasserbauten ungezählte Millionen flüssig gemacht werden. Gerade das flache Land bedarf der gesundheitlichen Beaufsichtigung, und diese wichtige Aufgabe erfordert einen unabhängigen und gut besoldeten Mann, der auf Privatpraxis verzichten kann.

Finanzminister **v. Miquel**: Ich bin der Meinung, daß es sich bei der Vorlage zunächst um die Befriedigung eines dringenden Bedürfnisses handelt, und daß dabei die Finanzfrage von sekundärer Bedeutung ist. So kann ich nicht einsehen, warum ein Kreisarzt nun überall keine Privatpraxis haben soll. Selbst von genauen Kennern und Praktikern ist mir versichert worden, daß sie meiner Ansicht sind. Ich bitte Sie nur, die Vorlage nicht so zu behandeln, daß das Kind in der Kommission völlig erdrückt wird.

Abg. **Ehlers** (freis. Verg.) spricht sich entschieden dagegen aus, daß man dem Kreisarzt die Praxis ganz untersage.

Hierauf geht die Vorlage an die Kommission. Nächste Sitzung: Montag: Ausführungsgesetze zum Handelsgesetzbuch und zur Grundbuchordnung.

Aus der Umgebung.

* **Dieskau**, 21. April. (Umgefahren.) Der 4jährige Paul Gittel von hier wurde von einem Radfahrer auf der Dorfstraße umgefahren. Dem Fahrer ist augenblick keine Schuld beizumessen, da der Knabe in das Rad hineingelaufen und durch den Stoß mit dem Pedal zu Falle gekommen sein soll. Die Verletzungen sind glücklicherweise nicht derartig, daß der Junge dauernden Schaden durch den Unfall erleidet.

* **Burgliebenau**, 21. April. (Schlechte Aussichten.) Die Schäden, welche der letzte starke Frost an den Feldfrüchten angerichtet hat, treten immer mehr zu Tage. Die Fenchelernte gilt als vernichtet, da die Wurzeln erfroren sind. Die frühzeitig bestellten Kartoffeln sind hier und in der Umgebung ebenfalls verloren, sodaß eine Neubestellung erforderlich ist. Infolge der geringen Niederschläge sind die Wiesen so trocken, daß nur vereinzelt auf den weiten Flächen Grashalme hervorsprießen; wenn nicht bald durchdringender Regen und warmes Wetter eintritt, gilt auch diese Ernte als illusorisch.

* **Weßmar**, 21. April. (Wegelagerer.) Auf dem Wege von Zöschen nach hier wurde ein junges Mädchen, als es zu ihrem hier wohnenden Schwager Gänse bringen wollte, unweit der Schäferei Ziegelei von einem Wegelagerer, der aus einer Weidenanlage heraussprang, thätlich angegriffen. Offenbar hatte es der freche Patron, der nach seiner Kleidung ganz den Eindruck eines Vagabunden machte, auf einen Raub abgesehen. Auf die Hilferufe des Mädchens kamen drei aus Dieskau gebürtige Frauen, welche nach Wiesenblumen suchten, herbei, bei deren Erscheinen der Strolch von seinem Opfer abließ und das Weite suchte. Zwei Männer, welche des Weges kamen, nahmen die Verfolgung auf, doch gelang es dem Wegelagerer zu entkommen.

* **Priesen**, 21. April. (Die Maulwürfe) treten hier und in der Umgegend in so schädigender Weise auf, daß die Landwirthe der hiesigen Gemeinde gemeinsam mit der Vernichtung dieser Thiere vorgehen. In kurzer Zeit wurden 346 Stück gefangen, unter denen sich ein schneeweißes Exemplar befindet.

* **Merseburg**, 21. April. (Leichenfund.) Die Leiche des Handarbeiters Busch, der am 1. d. Mts. am sog. Scheitplatz in die Saale gesprungen und ertrunken ist, wurde gestern an der Sternberg'schen Badeanstalt aus dem Wasser gezogen.

* **Bitterfeld**, 21. April. (Verhaftung.) In unseren Binnengärten wurde ein dem Arbeiterstande angehörender, schon etwas bejahrter fremder Mann verhaftet, der sich seit mehreren Stunden in ziemlich auffälliger Weise dort herumgetrieben hatte. Er hatte verschiedentlich versucht, Schulkinder, besonders aber kleinere Mädchen an sich zu locken und an dieselben das Ansinnen gerichtet, ihm nach der Goitzsche zu folgen und daselbst in Gemeinschaft mit ihm Blumen zu suchen. Durch Versprechen von kleineren und größeren Geldstücken hatte er die betreffenden Kinder seinem Willen folgsam zu machen versucht, es war ihm aber glücklicherweise nicht gelungen, eins der Kinder zum Mitgehen zu bringen. Schließlich wurde der gefährliche Kinderfreund verhaftet und hinter Schloß und Riegel gebracht.

d **Eisleben**, 21. April. (Selbstmordversuch.) Die ledige Emma Günther von hier versuchte gestern Mittag 12½ Uhr ihrem Leben ein Ziel zu setzen, indem sie sich aus dem Fenster ihrer Bodenkammer, Hallesche Straße 47, auf die Straße stürzte. Zum Glück erlitt sie nur eine schwere Verletzung des linken Armes. Aus einem vorgefundenen Briefe geht hervor, daß dieselbe in religiösem Wahnsinn gehandelt hat.

* **Wimmelburg**, 21. April. (Furchtloses Vogelpärchen.) Vor der Hausthür des Standesbeamten und Knappschaftsältesten Herrn Töpfer waren am Palmsonntage Ostertannen aufgestellt. In eine dieser Tannen baute nun ein zutrauliches Finkenpärchen ein Nest und man kann täglich die Vögel bei ihrer emsigen Arbeit beobachten, die sich durch nichts in derselben stören lassen. Niemand denkt auch daran, die so nützlichen Insektenvertilger aus ihrer allerdings etwas unvorsichtig gewählten Wohnung zu vertreiben.

r **Schoenfeld**, 21. April. (Unfall.) Als der Häusler Gottfried Jänicke eine Reinigung seines Brunnens vornehmen wollte und infolgedessen in den Schacht des Brunnens gestiegen war, traf ihn ein von seinem Kinde versehentlich vom Brunnenkranz herabgestoßener Ziegelstein auf den Kopf. J. erlitt eine Fraktur des Schädels; er wurde in die Halleische Klinik gebracht.

r **Zeitz**, 21. April. (Sturz.) Frau Hermine Markbold hörte ihr auf der Straße hingefallenes Kind laut schreien und wollte diesem zu Hülfe eilen. Dabei strauchelte sie auf der Treppe und stürzte so unglücklich herab, daß sie eine Fraktur des rechten Oberarms, sowie erhebliche Kontusionen am rechten Knie erlitt. Die Verletzungen sind derart, daß die Genannte klinische Hülfe in Halle aufsuchen mußte.

W. **Frohburg**, 21. April. (Unfall.) Als der Landwirth Rockstroh senior in dem Dorfe Dorndorf einen vollen Sack auf der Schulter die Treppe hinuntertrug, kam er zu Falle und zugelte sich den rechten Arm aus.

r **Walbeck**, 21. April. (Schwerer Unfall) Der Handarbeiter Karl Schnitzer, welcher mit beim Niederreißen eines Stallgebäudes beschäftigt war, wurde von dem herabfallenden Beil eines Zimmermanns unglücklicherweise derart an der linken Schulter getroffen, daß er eine schwere Gelenk- bezw. Knochenverletzung davontrug. Sch. ist in die Halleische Klinik aufgenommen.

§ **Staßfurt**, 21. April. (Masern. — Entgleisung.) Unter den Schulkindern des benachbarten Dorfes Löderburg ist eine Masern-Epidemie ausgebrochen, die zur Folge hat, daß der Unterricht in 15 Schulklassen bis zum Freitag nach Pfingsten ausgesetzt worden ist. Nur in 4 Oberklassen bleibt vorläufig der Unterricht weiter bestehen. — Von einem Kiestzuge entgleisten gestern in der Nähe von **Eickendorf** drei Wagen. Personen wurden nicht beschädigt, einer Verkehrsstörung wurde durch Ueberführung anderer Züge in das zweite Gleis vorgebeugt.

* **Dessau**, 21. April. (Selbstmordversuch.) Gestern Abend gegen 10 Uhr stürzte sich ein bei einem Schmiedemeister in der Rathhausstraße bedienstetes Mädchen aus dem Dachbodenfenster und zog sich hierbei einen doppelten Knöchelbruch sowie eine Verletzung am Kinn zu. Grund soll angeblich Liebeskummer sein. Das Mädchen hat vor einiger Zeit bereits einen Vergiftungsversuch gemacht.

r **Bernburg**, 21. April. (Unfall.) Beim Probieren der für eine hiesige Fabrik neu aufgestellten Dynamo-Maschine flog dem Monteur Theodor Behrendt ein versehentlich hängen gebliebener Schraubenschlüssel, als die Maschine in Gang gesetzt wurde, gegen das rechte Auge. Letzteres wurde hierdurch äußerst gefährlich verletzt, so daß B. in die Klinik zu Halle gebracht werden mußte.

Standesamt Halle:

Aufgeboten.

21. April. Der Rangirer Hermann Werner und Martha Odenbach, Gr. Märkerstraße 20. — Der Eisenbahn-Stationsassistent Werner Dewitz und Martha Reichert, Delitzscherstraße 75 und Geiststraße 37. — Der Fabrikarbeiter Karl Franke und Ida Simon, Mühlberg 8 und Glauchaerstraße 19. — Der Kaufmann Johannes Anders und Anna Lösch, Dorotheenstraße 17 und Wettinerstraße 2. — Der Feuerwehrmann Otto Huth und Bertha Oettingshausen, Schillerstraße 32 und Mariensstraße 20.

Eheschließungen.

21. April. Der Fabrikarbeiter Otto Thormann und Auguste Knabe, Herrenstraße 9 und Hardenbergstraße 40. — Der Eisenbahner Karl Martin und Marie Barth, Saalberg 23 und Thorstraße 30. — Der Werkführer Robert Richter und Anna Friedrich, Schulstraße 1 und Brunnengasse 13. — Der Schneider Fritz Seelmann und Anna Naumann, Wörmlitzerstraße 106 und Wörmlitzerstraße 94. — Der Kupferschmied Oskar Hoffmann und Emilie Klenner, Pfannerhöhe 42 und Schmeerstraße 1. — Der Maschinenarbeiter Rudolf Birschel und Anna Dornik, Forkertstraße 24 und Meckelstraße 23. — Der Schlosser Ottomar Wagner und Martha Koch, Streiberstraße 23 und Weißenfels.

Geboren.

21. April. Dem Handelsmann Adolf Stoye eine T. Bertha, Grünstraße 29. — Dem Handarbeiter Hermann Hanstein ein S. Karl, Ludwigstraße 23. — Dem Bahnarbeiter Franz Herrmann ein S. Franz Willy Kurt, Steg 1. — Dem Schmied August Grammel eine T. Friederike Hedwig, Streiberstraße 12. — Dem Musiker Max Mundrack eine T. Marie Bertha, Spitze 15. — Dem Küster Paul Brüggemann eine T. Agnes, Mauerstraße 12.

Gestorben.

21. April. Der Portier Karl Schulze 75 J., Thüringerstraße 24. — Des Schäfer Albert Kinne T. Emma 3 M., Bäckerstraße 3. — Des Malermeister Joseph Regener T. Martha 15 J., Diakonissenhaus. — Der Dachdecker August Stelzer 46 J. — Des Bäckermeister Friedrich Beyer Ehefrau Minna geb. Kleinschmidt 63 J., Gr. Steinstraße 23.

Migränin

TABLETTEN Name geschützt

Radicales Mittel gegen Kopfweh jeder Art

FARBWERKE vorm. MEISTER LUCIUS & BRÜNING HOECHST a. M. MIGRÄNIN-TABLETTEN

SCHUTZ-MARKE

Erhältlich in den Apotheken

Bequemste Dosirung.

Migränin-Tabletten, aus reinem Migränin dargestellt.

Pulver verlange man ausdrücklich mit der Aufschrift „Migränin".

Migränin ist citronensaures Antipyrin-Koffein.

Die **Auskunftei W. Schimmelpfeng** in Berlin W., Charlottenstraße 23, Chemnitz, Dresden, Hamburg, Köln, Leipzig, Amsterdam, London Paris u. s. w. (24 Bureaus im In- und Auslande, mehr als 700 Angestellte), und die mit ihr zu gegenseitiger Vertretung verbundene The Bradstreet Company in New-York (68 Bureaus in Amerika und Australien), empfehlen der Geschäftswelt ihre Organisation zur Beschaffung kaufmännischer Auskünfte. Tarife beider Anstalten werden auf Verlangen zugesandt.

Marktbericht.

Sonnabend, den 22. April.

Eier pro Mandel	0,75—0,80	Mk.	Kohlrabi 2 Stück	0,05	Mk.
Butter pro Pfund	1,10—1,30	„	Kohlrüben pro Stück	0,05—0,10	„
Zwiebeln 5 Liter	0,50—0,70	„	Pflaumenmus p. Pfd.	0,25	„
Kartoffeln 5 Liter	0,25—0,30	„	Eingemachte Preißelbeeren Pfd.	0,30	„
Mohrrüben pro Bdl.	0,15—0,20	„	Senfgurken pro Pfd.	0,25	„
Aepfel pro Mandel	0,20—0,50	„	Getr. Pflaumen p. Pfd.	0,25—0,30	„
Selterie pro Stück	0,05—0,08	„	„ Kirschen p. Pfd.	0,20—0,25	„
Radieschen 2 Bündch.	0,08—0,10	„	„ Apfelschnitte Pfd.	0,50—0,60	„
Salat pro Stück	0,05—0,08	„	Enten pro Stück	3,00—3,50	„
Blumenkohl pro Stück	0,20—0,45	„	Hähne pro Stück	2,00—2,50	„
Wirsingkohl pro Stück	0,08—0,20	„	Hühner pro Stück	1,75—2,25	„
Weißkohl pro Stück	0,15—0,30	„	Tauben pro Paar	0,80—1,00	„

Der Markt war außerdem noch mit Fischen besetzt.

Anerkannt unübertroffene Auswahl

der geschmackvollsten **Frühjahrs-** und **Sommer-Neuheiten** in einfarbigen und Fantasie-

Kleiderstoffen.

Die **Kleiderstoff-Collectionen** in Wolle, Halbwolle und Seide sind von ausserordentlicher Mannigfaltigkeit und stehen in Bezug auf Auswahl und Preiswürdigkeit unerreicht da.

Ausserdem sind in besonderen Abtheilungen

Grosse Gelegenheitskäufe nur vorzüglicher Qualitäten in Fantasie-Kleiderstoffen zu aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf gestellt.

Geschäftshaus J. Lewin.

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990423028/fragment/page=0001

Damen- und Mädchen-Confection.

Spielend leicht sind die Zahlungsbedingungen des Waaren- u. Möbel-Credit-Hauses von

Herren- und Knaben-Garderoben.

Robert Blumenreich

14 Leipzigerstrasse 14

erste und zweite Etage.

Sämmtliche Waaren für den persönlichen Bedarf, sowie jeder Art **Möbel** für den häuslichen Gebrauch erhalten Sie auf

Kleiderstoffe Wäsche Betten.

Theilzahlung

Kunden ohne Anzahlung.
Die Firma
Robert Blumenreich
unterhält 5 große Geschäfte und kann infolgedessen die **kleinsten Anzahlungen und die bequemsten Abzahlungen bewilligen.**
Abzahlung schon v. 1 Mark pro Woche an.

Möbel Spiegel Polsterwaaren.

Stellen finden.

Schuhmachergeselle gesucht Geiststr. 10.

Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Vakanzenliste". **W. Hirsch Verlag, Mannheim.**

Nebenverdienst für Jedermann, 50—60 Mk. monatl. Anfragen mit 10 Pfg.-Marke f. Porto an **J. Will, St. Ludwig i. Els.**

Tüchtige **Kesselschmiede** sucht für dauernde Arbeit **A. Borsig, Tegel bei Berlin.**

Tücht. Friseur- u. Rasirgehülfe sof. oder z. 24./4. sucht **W. Rackwitz,** Friseur, Bernburgerstr. 16.

Gesucht tücht. Stellmacher- und Tischlergesellen auf Wagen- und Waggonbau bei dauernder Arbeit. **Hannover'sche Holzbearbeitungs-u. Waggon-Fabriken** (vorm. Max Menzel und Buschbaum & Holland), **Actien-Gesellschaft, Linden vor Hannover.**

Einen jüngeren zuverlässigen **Malergehülfen** bei hohem Lohn sucht **Emil Roth, Wettin.**

Arbeitsnachweis der Landwirthschaftskammer Halle a/S., Leipzigerstraße 29, I hat Stellen zu vergeben für sofort u. später an: Led. Feld- u. Hofverwalter, led. dit. Rechnungsführer, Oekonomielehrlinge, Volontärverwalter, ältere und jüngere Landwirthschaftsinnen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirthschaft, verh. u. led. Hofmeister, verh. u. led. Hof- u. Feldaufseher, verh. Vorarbeiter, 3 verh. u. 2 led. Gärtner, Gärtnerlehrling (ohne Lehrgeldzahl.), verh. Stellmacher, verh. u. led. Kutscher, verh. u. led. Pferde- u. Ochsenknechte, Drescher u. Tagelöhnerfamilien, verh. Oberschweizer, led. Schweizer, Unterschweizer, Schweizerlehrburschen, verh. u. led. Kuhmelker, Ochsen- u. Schweinefütterer, 3 verh. Schäfer, led. dit. Schäfer, Stuben-, Haus-, Küchen- u. Viehmädchen aufs Land, Jungen zum Ziegeltragen. Stellennachweis für Arbeiter und Dienstboten kostenfrei.

Tüchtige zuverlässige **Arbeiter** mit guten Zeugnissen, welche schon in **Harzöldestillation** gearbeitet haben, werden gesucht **Thurmstr. 117.**

Junger Bautechniker, welcher in den Abrechnungen bewandert ist, für Zimmereigeschäft sofort gesucht. Offerten unter **D. f. 4726** befördert **Rudolf Mosse, Brüderstr. 5.**

Tüchtige Dreher gegen hohen Lohn f. dauernde Beschäftigung sofort gesucht. Reise wird vergütet. Nordhausen, Deutsche Tiefbohr-Actien-Gesellschaft.

Provisionsreisende, welche den provisionsweisen Verkauf von Molkereiprodukten (hauptsächl. Käse) übernehmen wollen, mögen Adressen unter **O. 692** Exped. bs. Bl. erbeten.

Einen zuverlässigen, nüchternen **Geschirrführer** sucht sofort **C. H. Kretzschmar.**

Einen Jungen zum Wegegehen sucht **Christmann,** Gr. Steinstr. 81, I.

Ein Schneidergeselle auf Woche sofort gesucht Kl. Berlin 1.

Tapezierergehülfen, gute Polsterer, sucht **A. Schmidt,** Kl. Steinstr. 6.

Lohn. Nebenverdienst bietet sich Angestellten von Fabriken 2c. oder sonstigen anständigen sehbaren Personen, welche über größeren Bekanntenkreis verfügen, durch den Vertrieb der vorzüglichen Fabrikate (tägliche Bedarfsartikel) eines bedeutenden Fabrikgeschäftes. Verkauf nur direkt an Consumenten, nicht an Händler. Franco Offert. unt. **K. O. 8845** an **Rudolf Mosse, Köln** erbeten.

Ein Bursche vom Lande gesucht Laurentiusstr. 18.

Gute Rockschneider (aber nur solche) sucht **Gustav Gottschlich.**

Eine äußerst gut situirte, inländische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft sucht für **Halle a. S. und Umgegend** als Vertreter eine Persönlichkeit mit ausgebreiteter Bekanntschaft, welche Zeit und Neigung hat, sich der eingehenden Heranziehung neuer Versicherungen zu widmen. Es findet nicht allein Ueberweisung bestehenden Geschäfts, sondern auch Gewährung höchster Competenzen statt. Gefl. Offerten sub. **O. 689** an die Expedition d. Blattes erbeten.

Ein Tischlergeselle gesucht. **Saupper, Schönnewitz.**

Einen jungen Steindrucker sucht sofort **Albert Meyer.** Halle a/S., Nikolaistr. 6.

Jüngerer Laufbursche gesucht. **F. J. Schultz,** Gr. Steinstr. 76, I.

Hausbursche vom Lande, 14—16 J., gesucht Weidenplan 2.

Knechte u. Burschen find. kostenfrei sof. gute Stelle Breitestr. 9, II.

Einen Hausburschen sucht sofort **O. Schumann,** Giebichenstein, Leopoldstr. 31.

Achtung!

Eine bedeutende Einnahmequelle bietet sich intelligenten, redegewandten Herren und Damen durch den Verkauf (auch als Nebenbeschäftigung) gediegener, leicht absetzbarer Büchermerke bei denkbar coulantesten Bedingungen. — Gefl. Angebote unter **G. L. 8660** durch **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Metalldreher gesucht. **Andreas Haassengier, Armaturen-Fabrik.**

Tischlergesellen stellt ein Meckelstr. 7. Daselbst wird noch 1 Lehrling angenommen.

Gewandter jüng. Schreiber, welcher auch mit leichteren Expeditionsarbeiten vertraut, zum 1. Mai für Rechtsanwaltsbureau gesucht. — Meldungen unter **C. o. 4684** befördert **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Jungen Arbeitsburschen sucht **H. Niemeyer,** Blücherstr. 15.

Einen Gehülfen sucht **H. Zachger, Dekorateur,** Hedwigstr. 8.

Vertreter f. reich. Verb. bring. Artikel gef. 150 Mk. Kaution erforderl. Offert. u. **M. 750** an Haasenstein & Vogler, Leipzig erb.

Kutscher für Arzt zum 1. Mai gesucht, monatlich 24 Mark Lohn, durch **Frau Pfeiffer, Merseburg, Schmalestr. 7.**

Zuverlässiger Geschirrführer sofort gesucht Glauchaerstr. 28.

Bursche für 1 Pferd bei sehr gutem Verdienst ges. **Kl. Ulrichstr. 6.**

Achtung! Kleiner Rentner od. Geschäftsmann, der mit Landwirthen in Verbindung steht, kann ohne Risiko und Auslage durch stille Theilnahme sich eine angenehme Einnahme verschaffen. Näh. u. „Oekonom" postlagernd **Rostock i. M.**

Kutscher, Knechte, Burschen find. kostenfr. Stellen Leipzigerstr. 15, I.

Tüchtiger **Metallformer** nach auswärts bei hohem Lohn gesucht. Derselbe muß in meiner Gießerei selbstständig arbeiten können und tadellosen Guß liefern. Daselbst wird auch ein tüchtig. **Schraubstockarbeiter** angenommen. Meldung bei **A. Tietz, Unterplan 6.**

Tüchtiger, energischer **Giessermeister** für eine mittlere Eisengießerei zum 1. Juli ds. Js. gesucht. Bedingung ist gründliche Kenntniß der Armaturenbranche und Massenfabrikation auf Formmaschinen. Bewerber müssen bereits ein Meisterposten innegehabt, mindestens aber den Meister längere Zeit schon selbstständig vertreten haben. Angebote mit Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche unter **W. H. 52807** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Solider, energischer **Pförtner,** Hausmann, verheirathet, in reiferen Jahren, f. eine Fabrik gesucht. Derselbe soll mögl. gelernter Handwerker und in kleineren schriftlichen, sowie Garten-Arbeiten nicht unbewandert sein. Gedienter Soldat bevorzugt. Selbstgeschrieb. Angebote mit Lebenslauf unter **W. G. 52806** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Tüchtige Sattlergehülfen auf Rohrplattenkoffer und Musterkoffer gesucht. **H. Krasemann,** Schmeerstr. 19. Fabrik von: Reisekoffern und Lederwaaren.

Köchin, Mädch. f. All. u. Hausmädch. f. b. hoh. Lohn stets sehr gute Stellen. Leipzig, Hallescherstr. 16, I.

Anst. saub. Mädch. a. Aufw., f. Nachm. zu 2 Kind. gesucht Schweitzerstr. 36, p.

Wegen Erkrankung der Jetzigen suche möglichst **Köchin,** die auch ein. Haus sofort eine arbeit übernimmt. Meldungen zwischen 4 u. 5 Uhr. Frau Buchhändler **Grosse, Blumenstr. 10.**

Verkäuferin für Conditorei sucht **Beau, Gr. Märkerstr. 9.**

Gewandtes **Stubenmädchen** findet bei fein. Herrsch. gute St. Nannischestr. 5, pt.

Suche: Köchin, u. Hausmädchen, 50, 60, 70 u. 80 Thlr. Lohn bei f. gute Herrschaft. Frau **Pauline Voigt,** Geiststr. 47, II.

Gesucht sofort ein Mädchen f. alleinsteh. Dame, Wäsche- u. Kochmamsell pr. 1. Mai gesucht d. Fr. **Scholle,** Leipzigerstr. 11.

Tücht. Falzerin gesucht Nannischestr. 3.

Aufwartung gesucht Forsterstr. 46. Restaurant.

Eine **Aufwartung** sofort gesucht **Wettinerstraße 5, II.**

Mädchen für einzelne Leute gesucht durch Frau **Domke,** Schmeerstr. 4.

Zuverlässiges 13—14jähriges **Mädchen,** welches leichte Arbeit verrichten will, von besseren einz. Leuten **als Aufwartung** gesucht **Forsterstr. 40, II. l.**

An der nahezu 900 Kranke zählenden **Landes-Heil- und Pflegeanstalt Achtspringe,** Bahnstation der Strecke Lehrte-Berlin, zwischen Stendal und Gardelegen liegend, sind eine Anzahl von **Wärterinnenstellen** neu zu besetzen.

Das Einkommen beträgt neben freier Verpflegung **anfangs 210 Mark,** nach Ablauf der 4wöchentlichen Probezeit **240 Mk. und steigt bis 600 Mk.** jährlich.

Nach 5 bezw. 10jähriger tadelloser Dienstführung steht Gewährung einer einmaligen Dienstprämie von 250 Mk. bezw. eines Ruhegehaltes in Aussicht.

Gänzlich unbescholtene und gesunde Mädchen von 22 bis 28 Jahren wollen Bewerbung nebst Lebenslauf, Photographie und Führungszeugnissen einsenden an **die Direktion.**

Gesucht per sofort **1 junges Mädchen als Kochlehrling,** ohne gegenseitige Vergütung, und ein **Mädchen zur Hausarbeit. Aktienbrauerei-Ausschank, Delisauerstraße 1.**

Gute Stellen erhalten: Mamsells f. Ritter- u. Bauergüter, Schatarinnen, Kochmamsells, Kaffee- u. kalte Mamsells, Buffetfräulein, Köchinnen, Stubenmädchen und Zimmermädchen durch Fr. **Anna Fleckinger,** Kl. Ulrichstr. 8, p.

Verf. **Tailleurarbeiterin** find. dauernde Beschäftigung. **A. Steinfelder,** Kaiserstraße.

Jg. Kindermädch. für ein Kind gesucht, Köchin., Haus- u. Stubenmädchen sofort u. spät. ges. **Rötzscher,** Gr. Ulrichstr. 3, II. 3 led. Kuchte in d. Nähe b. Halle gesucht.

Aelter. Stubenmädchen bei einz. Dame 15. Mai ges., Küchenmädch. n. Leipzig sof., 16j. Hausmädch. 15. Mai, j. Mädch. v. L., Zimmermädch. a. Land, Plätterin ob. Waschmamsell, Servirkellner 1. Mai, Jahresstelle. **J. Reichert,** Schmeerstr. 17.

Für mein Materialw.-Geschäft suche ich per 1. Juli ein junges Mädchen als **Verkäuferin,** welche gleichzeitig leichte Arbeit im Haushalte zu übernehmen hat. Bevorzugt, wenn schon ähnliche Stellung bekleidete. **Antonie Scharre, Merseburg,** Neumarktstraße 77.

Wirthschafterin., Kochmams., Köchin., Stubenmädchen, Mädchen f. Küche u. Hausarb., Kinderfrauen, Kindermädch. erhalten Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Neunhäuser 3, am Markt.

Zum mögl. sofortigen Eintritt suche ich einige **Putzarbeiterinnen** bei hohem Gehalt. **Adolf Ebstein,** Halberstadt.

Ein älteres, sauberes und ehrliches Mädchen vom Lande wird bei hohem Lohn sofort oder 1. Mai gesucht Meckelstr. 2, part. links.

Zuverlässige Waschfrau sofort gesucht. Melden Blumenthalstr. 4, I.

Ein Mädchen für die Wäsche wird gesucht. **Hôtel „Goldene Kugel".** Daselbst per sofort ein Küchenmädchen.

Eine unabhängige ehrliche Frau bei hoh. Lohn zum Milchtragen gesucht. Zu erfragen Breiteserstr. 7, I. Nachmittags.

Köchtinnen bei hohem Lohn sucht **Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.**

Wärter u. Wärterinnen sucht G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.

Mehrere tüchtige **Verkäuferinnen** finden in unserem Kurz-, Weiß-, Woll- u. Stapel-Manufakturwaaren-Geschäft per 1. Mai angenehme dauernde Stellung bei hoh. Gehalt. Offert. m. Ang. d. Gehaltsanspr. find Photogr. u. Zeugnißabschr. beizufügen. **J. Frey & Co., Stadtfurt.**

Tüchtige **Waschfrau** gesucht Reilstr. 131, p.

Mädchen f. Küche u. Haus, Kindermädch. finden gute Stelle. Fr. **Schimpf,** Harz 46.

Jüng. ordentliches **Dienstmädchen** per 1. Mai gesucht Königstr. 18, II.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung gef. Pfälzerstr. 10.

Größeres **Schulmädchen** für Sonntag Nachmittag gesucht Albert Schmidtstr. 2.

Geübte Putzarbeiterinnen finden bei hohem Salair dauernde Stellung. **Geschäftshaus J. Lewin.**

Laufmädchen oder **Lernende** sofort gesucht. **Aug. Kammann,** Blumenhandlung, Ludwig Wuchererstr. 74.

Lehrling-Gesuch.

Lehrling, Sohn achtbarer Eltern, sofort gesucht für ein Tapezier- und Dekorationsgeschäft. Off. u. **P. 707** a. d. Exped. d. Ztg. erb.

Bäckerlehrling sucht sofort unter günstiger Bedingung **S. Strohio,** Bäckermeister, Ecke Jakobstraße und Lerchenfeldstraße 24.

Für unser kaufmännisches Comptoir wird **ein Lehrling** gesucht. **Trothaer Eisenwerk.**

Lehrling sucht **H. Pomigaleck,** Schneidermeister, Friedrichstr. 29.

Einen Lehrling sucht sofort **Otto Weber,** Bäckermstr., Glauchaerstr. 62.

Stuckateur-Lehrling sofort gesucht. Off. unt. **P. 710** an die Exped. d. Ztg.

Tapeziererlehrling aus rechtschaffener Familie unter günst. Bedingungen gesucht Kl. Steinstr. 6, **A. Schmidt.**

Mechanikerlehrling sucht **Otto Baumgartel,** Martinstr. 24.

Schneiderlehrling sucht **Carl Hennig,** Spiegelstraße 13.

Musik-Schüler stelle jederzeit noch ein. Lehrzeit 3—3½ Jahre. Kein Lehrgeld und keine eigenen Instrumente. Kost und Logis im Hause. **O. Lehmann,** Städt. Musikdirektor, Freyburg a/Unstrut (Thüringen).

Kellnerlehrlinge sucht **Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.**

Lernende aus achtbarer Familie gesucht. **Ernst Stemmler, Spiel-, Galant.- u. Papierhandlung, Gr. Steinstr. 34.**

Mehrere **jg. Lehrmädchen** für die Kurz- u. Schuhwaaren-Abtheilung per sofort gesucht. **Kaufhaus H. Elkan.**

Stellen suchen.

Pensionirter Beamter, mit sämmtl. Bureauarbeiten, auch Aktenheiten vertraut, sucht Beschäftigung. Gefl. Off. unter **O. 655** an die Exped. d. Bl.

Jüngerer Schreiber, in der Buchführung erfahren ist, sucht per 1. M. cr. Stell. Off. u. **P. 704** an die Exped. d. Bl.

Aelterer Mann sucht Wächterstelle oder anders Beschäftigung. Offert. u. **A. z. 4680** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein ältlicher Mann sucht leichte Beschäft. bei wenig Ansprüchen Giebichenstein, Hofestr. 14, II.

Kaufmann, Mitte 30er Jahre, perfekt in einfacher u. doppelter Buchführung, sowie in deutscher Correspondenz bewandert, sucht für 1. Mai oder später dauernde Stellung als Contorist, Buchhalter, Lagerist oder Reisender, gleichviel welcher Branche. Gütige Angebote u. **O. 698** Exp. d. Ztg.

Tücht. energ. Maurerpolier, in Hoch- u. Tiefbau, s. St. Off. u. **P. 702** Exp. d. Ztg. erb.

Aelteres Mädchen, gelernte Pflegerin, wünscht Dame od. Herrn auszuhalten und in der Pflege zu unterstützen. Gefl. Off. u. Pflege **P. 708** an die Exped.

20jähr. Mädch. m. g. Zeugn. sucht 1/5. St. Fr. **Herrmann,** Leipzigerstr. 15.

Ein jetzt confirm. Mädchen vom Lande sucht leichten Dienst in besserem Hause. Zu erfragen **Freybergs Brauerei.**

Empf. Mädchen v. 14—20 Jahr. mit guten Zeugnissen sofort und später. Frau **Holst,** Nannischestr. 5.

Mädch. v. L. s. St. Trautmann, Franckestr. 12

Empf. Verkäuferin m. s. g. Zeugn., Wirthschaft. u. Kindermädch. Geiststraße 47, II

Gesunde kräftige Amme sucht sofort Stellung, Kind drei Wochen, durch **Fr. Grosse, Marktplatz, Rother Thurm, Abtheilung 5.**

Junge Waschfrau sucht noch Wäschen Gr. Wallstraße 12, II.

Jüng. Mädchen v. L. sucht Stelle Breitestraße 9, II.

Zu verkaufen.

Eine gut gehende Sattlerei auf dem Lande aus freier Hand zu verk.; 2 Rittergüter und 5 Ortschaften als Kundschaft, Haltestelle der Bahn. Adr. zu erfr. in der Expedition d. Bl.

Hocheleganto neue **Nähmaschine** spottbillig zu verkaufen Leipzigerstraße 11, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990423028/fragment/page=0002

Grosse Ausstellung

Jackets, Kragen, Costumes

Blousen, Regenmänteln, Staubmänteln, Morgenröcken,

Kinder-Jackets, Kinder-Kleidern.

In dieser Abtheilung bringe ich eine **Auswahl,** wie solche von keiner Seite übertroffen werden dürfte.

Billigste, streng feste Preise.

Hermann Hönicke

Ecke Leipzigerstrasse, am Leipziger Thurm.

Spreu

von Roggen, Weizen und Hafer abzugeben

Raßnitz Nr. 7.

Gut erhalt. Hochrad und ein Paar **Juchten-Wasserstiefel** billig zu verkaufen Fürstenthal 5, H. I. l.

Möbel!

Ganze Ausstattungen zu billigen Preisen zu verkaufen, auch wird Theilzahlung gestattet.

Fr. Noack,
Schmeerstr. 18.

Saat- und Speisekartoffeln
(Professor Maercker) verkauft pr. Ctr. 2 M.
Rittergut Lochau
bei Döllnitz.

Beabsichtige mein Nähe der Wernicke'schen Maschinenfabrik belegenes

Grundstück

bestehend **aus** herrsch. Wohnung v. 3 St., 3 K., K. und reichl. Zubehör, sowie ca. 9×10 und 7×9 □ Meter hohen hellen Arbeitsräumen und div. Lagerraum, Maschinenhaus, Dampfanlage 2c. wegen Vergrößerung zu verkaufen. Preis 28,000 M., Anzahl. **ca.** 4000 M. Alles Nähere ertheilt **Rob. Leuscher,** Dryanderstr. 18, p.

Gelegenheits-Gutsverkauf.

In der Nähe einer Großstadt der Provinz Sachsen und zweier gut rentirender Zuckerfabriken, 25 Min. von der Staatsbahn, ca. 270 Morgen bester Rüben- und Weizenboden, compl. lebend. und todt. Inventar in vorzügl. Zustande, herrschaftl. Wohnhaus, ger. Wirthschaftsgebäude, gr. Hof und schöner Garten, soll vom Besitzer unter sehr günst. Zahlungsbedingungen verkauft werden.

Uebernahme kann sofort stattfinden. Reflektanten belieben sich u. **A. C. 1053 Rud. Mosse, Cöthen** in Anh. zu melden.

Günstig gelegene

Baustelle

in **I. Bauzone am Böllbergerwege** preiswerth zu verkaufen durch
W. Lucke, Maurermstr., Steinweg 25.

Heu-Verkauf.

Ca. 1000 Ctr. Heu verkauft billig **Mansfelderstr. 51, I.**

B. Kleeheu bill. zu verk. Passendorf Nr. 3.

Ein Grundstück mit Laden u. Garten, hart an der Grenze von Halle, in einer der verkehrreichsten Straßen, durch welche elektrische Bahn geht, in der Nähe der Kaserne gelegen, gut verzinslich, sehr bequem eingerichtet, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter **S. k. 4544** befördert **Rudolf Mosse, Halle und zu** erfragen
Reilstraße 7, II. r.

---

1 prachtv. Gebett Betten, roth gestr., für 16 Mark zu verkaufen
Fritz Reuterstraße 10, pt.

Eleg. Kleidersekretäre (in Nußb. imitirt) für 24 Mark zu verk. **Geiststraße 31.**

Prachtv. Herrschaftsb., Ob.-, Unterb. u. Kissen 13 M., rothrosa gestr., compl. Bett 18 M., z. vk. bei **C. Müller,** Steinweg 24.

Pneumatik-Rover, neu, hochfein, mit Garantieschein spottbillig zu verk., Abends 6—9 Uhr Magdeburgerstr. 31, Laden.

Papagei,

gut sprechend, mit Bauer, **Zwergkämpferhahn.** 25 Stück alte **Münzen,** bessere **Briefmarkensammlung,** 3250 Stück, bill. zu verkaufen.
C. Henniger, Merseburgerstr. 21.

Gute getr. u. neue Herrenkl. j. Art, Schuhw., Reisekörbe, Holz- und Handkoffer, Revolver, **Teschings,** Uhren, Fernst., 1 Concert-Zith., 1 gr. **Eisschr.** v. s. preisw. **Hofmann,** Leipzigerstr. 27.

Eine wenig gebrauchte **Ladeneinrichtung** zu verkaufen Gr. Steinstr. **66.**

Kartoffeln zu verkaufen in **Diemitz,** Werderstraße **19.**

Gut erh. Rover b. z. v. Bertramstr. 22, H. I.

Gut erhaltener Herrenanzug u. **Waaren**-Regal billig zu verk. Anhalterstr. 7, III.

Für Windmüller.

Eine Windmühle mit guter **Mahl- und Windlage,** die einz. in großem wohlhabendem Dorfe, lange Jahre im Besitz, soll **wegen** Krankh. verk. werden.
F. Wiede Halle a. S., Königstr. 25.

Jetzt 20000 Mk. billiger.

In einer **Gymnasialstadt** verkaufe mein mit **5 Proz.** nachweisliche Verzinsung rentables

Stadtgut,

enthalt. **400 Morg.** in hoher Cultur — **4000 Morg. Jagdcompl., leb.** und **todt. Inventar** für **190000 Mk.** bei **40000 Mk. Anzahlung.**
Auskunft ertheilt unter **K. 66**
Wilh. Hennig, Dessau, Bismarckstr. 13.

Kleiderschrank, Verticow, Sopha-Tisch, Pfeilerspiegel mit Schrank, Bettstelle mit Matratze, Waschtisch, prachtvolle neue $1\frac{1}{2}$ schläfrige **Betten schleunigst spottbillig zu verk.**

18a I. Kl. Ulrichstr. 18a I.

Gute Existenz.

In **Dessau,** Hauptst. v. Anhalt, 45000 Einw., ist ein flott gehendes Posamenten, Weiß- und Kurzwaarengeschäft, **welches** einen Nutzen von ca. 6000 Mk. pro Jahr abwirft, unt. günstig. Bedingung. Umstände halber zu übergeben. Ausführl. Off. m. Ang. d. Vermögensverh. u. **P. 709.**

Abbruch!

Merseburgerstr. 164.

Großer Posten Fenster, Nutz- u. Brennholz und versch. a. m. wegen Räumen **des** Platzes billig zu verkaufen. Auch Sonntags bis $9\frac{1}{2}$ Uhr.

Junger Hund (Fox terrier) zu verkaufen Thomasiusstr. 4, II. r.

Compl. Badeeinricht. b. z. v. Geiststr. 24.

Neues 3theil. Sopha billig zu verkaufen Brunoswarte 15, I. l.

Sopha billig zu verk. Fritz Reuterstr. 3, p.

Kinderwagen zu verk. Alter Markt 5, III.

N. Handwagen zu verk. Taubenstr. 5.

Ein leichter doppelsitziger Kutschwagen mit Patentachsen **billig zu verkaufen.**
Meusel, Grüner Hof.

Neues Cabriolettgeschirr
sowie ein Paar sehr elegante Brustplattgeschirre preiswerth zu verkaufen.
Meusel, Gr. Steinstr. 48,
Eingang Wuchererstr.-Ecke.

In **Schloß-Vippach** ist ein in bestem Zustande befindliches **Wohnhaus** mit Scheune, Stallungen und großem Garten mit guten Obstsorten preiswerth zu verkaufen; event. **werden auch** 10 Acker Land, ausgezeichneter Boden, mit abgegeben. Die Besitzung liegt 2 Min. von der Eisenbahn und eignet sich nicht allein zum Betriebe der Landwirthschaft, sondern in Folge seiner ausgedehnten Räumlichkeiten zu jedem anderen größeren Geschäftsbetriebe. Vortheilhafte Zahlungsbedingungen. Zu erfragen bei **W. Koch** jun., **Jena.**

Zwei gebrauchte Reitzeuge, ein Paar englische Geschirre, mehrere Arbeitsgeschirre billig Geiststr. 53.

Ein Selbstfahrer mit Dienersitz, ein halbverdeckter, viersitziger Kutschwagen billig Geiststraße 53.

Ein schweres **Arbeits-Pferd** (Fuchs) steht zum Verkauf
Gasthof z. „Weintraube".

Ein noch gut erhaltenes Fahrrad für 80 **Mark und** ein Posten neue Lederabfälle billig zu verkaufen Mittelwache 17.

Sopha, 2 Eßtische, Bettst. m. Federmatr., Waschtisch und vier Stühle verkauft
Gr. Ulrichstraße 22, p., l.

Zweirädriger Handwagen m. Fed., gebr. Bettstelle 6 Mk., Federmatratze f. 3 Mk. zu verkaufen Kl. Sandberg 1.

Eine amerik. Zither und ein **Wurstkessel** zu verkaufen
Zwingerstraße 12, part.

Ein **Kindersitzwagen** für 3 Mk., 4 St. Bettstellen zu verkaufen **Geiststr 54,** II.

Moderner, gut erhaltener **Kinderwagen** zu verkaufen. Zu erfragen i. d. Exped. d. Bl.

Gut erhaltenes Fahrrad zu verkaufen **Breitestrasse 17,** part.

Sportwagen billig zu verkaufen Merseburgerstr. 4a, p. r.

Feine **Kanarien-Zucht-Hähne** preiswerth zu verk. **Alter Markt 2,** $2\frac{1}{2}$ Tr. r.

Sopha, neu, 3theil., m. rothbr. Trepp-Bez., billig zu verk. Alter Markt 18, II r.

Fahrräder, von 65 Mk. an, verk. **H. Schindler,** Uhrm., **Gr. Ulrichstr. 35.**

Böttcherwaaren verkauft billig
L. Günther, Kellnerstr. 13.

Gebr. Sopha, kl. Tisch, b. z. v. Lessingstr. 8, pt. l.

Eine Haideschnucke
zu verkaufen
Lerchenfeldstr. 14.

---

1 Tisch, 1 billige Kinderbettstelle zu verkaufen
Dieskauerstraße 2, **Hinterhaus** II.

Zweiseit. Bierapparat,
fast neu, bill. zu vk. Thomasiusstr. **49,** p.

Pferd,

8 J., braun, lammfr., fest im Zug, Hannov., verk. **Wolke,** Schwoitsch b. Gröbers.

---

4 rädr. u. 3 rädr. Kinderwagen zu verkaufen Gr. Steinstr. 52.

Ein in sehr gutem Zustande bef. Hundewagen ist preisw. z. vk. Mittelstr. 14.

Gut erh. **Waschgefäß** billig zu verk. Gr. Steinstr. 75, II.

Gut erhaltener Sitzwagen zu verkaufen Giebichenstein, Hohestr. 13, II.

Kinderwagen, gut erh., verkauft
G. Merkel, Georgstr. 15.

---

4 Paar gute **Haustauben** verkauft
Metzig, Weidenplan 3.

Meyers Convers.-Lexikon,
Bd. 16 u. 17, 5. Aufl., zu vk. Lessingstr. 9, I. l.

Neue nußb. Sekretäre, Vertik., Komm., Küchenschränke, Tische, Spiegel billig zu verkaufen Anhalterstraße 12.

---

1 gut erh. starkes Fahrrad ist sehr billig zu verk. bei **Danker,** Thurmstraße 151.

Ein großes Futterschwein, passend für Bäcker, zu verkaufen. Böllberg 42.

Neu! Möbel, Gebr.!

Ausstattungen!

Größte Auswahl
aller Arten Möbel und Polsterwaaren,
vom einfachsten bis zum elegantesten.

Plüschgarnituren
und
Sophas,
reellste Arbeit, billigste Preise, unter **Garantie!**

M. Schemmel,
jetzt nur **Rathhausstr. 6.**
Alte Möbel nehme mit in Zahlung.

Abbruch!

Gr. Ulrichstr. 5

sind wegen Räumung des Platzes billig zu verkaufen: 1 fast neuer Ladenvorbau mit allem Zubehör, 5 Stück fast neu, Treppen, 1000 □ Meter Bretter, 50 Cubikmeter gesundes Bauholz, eine große Partie
Brennholz
u. v. a. m.

Abbruch! Abbruch!

Gr. Brauhausstr. 17,

an der Saale-Zeitung, sind Fenster, Thüren, Bretter, Nutzholz, 20000 Mauersteine, 150 Fuhren Bruchsteine, Brennholz in Fuhren und Körben spottbillig zu verkaufen.

Sonntags w. verkauft bis $9\frac{1}{2}$ Uhr.

Guterh. **Fahrrad** verkauft billig
Franz Scharf, Alter Markt 3.

Guter **Pferdedünger** zu verkaufen Wuchererstr. 44.

Zwei Schneidertische sowie ein Contorsessel billig zu verkaufen Leipzigerstr. 98.

Fast neuer Küchentisch (110 cm lang) zu verkaufen Friedrichstr. 2, II l.

Bettst. m. Matr. bill. z. v. Meckelstr. 7, Sout. Daselbst eis. Bettstelle m. Matratze billig.

G. Schlagzither bill. z. verk. Friedrichstr. 29, III.

Kinderwagen zu verk. Wuchererstr. 20, II l.

Gut erhalt. Tisch u. Eichhörnchenbauer billig zu verk. II. Vereinsstr. 6.

Gut erhaltener Sportwagen billig zu verkaufen Göbenstraße 6, II r.

Damenrad, wie neu, verkauft
Königstr. 74, **pt.**

Sopha, **Kleider- u. Küchenschr.,** Vertikow, **Tische,** Stühle, **Bettst. m. u. o. Matr., w.** gebr., verk. b. **Carl Schiller,** Mühlberg 13.

Klavier billig zu verk. Mühlgasse 1, III.

Pneumatic-Rover,
neu, mit Garantieschein, **Gelegenheitskauf, verkauft billig**
Dieskauerstr. 15, pt., an der Merseburgerstr.

Schneider-Nähmaschine,
gebraucht, sehr gut nähend, verkauft billig
Gust. A. Lerche, Kl. Ulrichstr. 19.

Pneumatic-Rover, wenig gefahren, verkauft billig
An der Universität 7, part. rechts.

Zerbster Wagen und ein großes **Heckbauer** zu verkaufen **Martinstraße 4.**

Ein **neuer Kinderwagen** mit Gummi-Räd. (Preis 35 M.) z. verk. Dessauerstr. 11, III l.

Gut schlagende und singende **Vögel** in gr. Auswahl billig zu verkaufen **Reilstr. 2.**

Neue Sophas, Divans, Spiegel, Tische, Stühle, Sekr., Vertik. b. z. v. Friedrichstr. 48.

Ein neuer grauer **Sommer-Herren-Anzug** zu verkaufen **Reilstr. 5,** II r.

Fahrrad, Adler, bill. zu verkaufen **Fleischerstr. 45,** I r.

Ein gebr. Kochherd
ist billig zu verk. Martinsberg 6, pt.

Haus-Verkauf.

Wegen Fortzug beabsichtige mein **Wohnhaus** mit **Ställen, Scheune, Garten** und **1 Morgen Feld** sofort zu verkaufen. Kaufliebhaber **können mit** mir in Unterhandlung treten.
Fr. Kamm, Bad Lauchstädt.

Möbel

Kleiderschränke, Verticows, 36 M. Spiegel und Schränkchen, 36 M. Trumeaux, Spiegel, Tische, Stühle, Bettst. m. u. o. Matr., Plüschgarnit., große Auswahl, Plüschsophas 75 M, Stoffsophas 40 M, kompl. Zimmereinricht., Kücheneinricht., zu billigen Preisen zu verkaufen.
A. Hille, Tischlermeister, **Mittelstr.** 1, Nähe Gr. Steinstr.

Elegantes Fahrrad
billig zu verkaufen
Alte Promenade 1. III.

Zu kaufen gesucht.

Zu kaufen gesucht:

Gebrauchte Möbel jeder Art, sowie Laden-, Contor- und Restaurations-Einrichtungen zu den höchsten Preisen.
Friedrich Peileke, Geiststr. 25,
Telephon 1151.

Alte Gewehre und Waffen kauft stets **Renner,** Marktplatz 14.

Pferde zum Schlachten kauft stets
Arthur Möbius, Langestr. 21.
Fernsprecher 1156.

Pianinos und Geldschränke zu höchsten Preisen zu kaufen gesucht Geiststr. 25.

Getr. Herrenf., Damenkl., Gesellschaftskl., Möbel, Betten k. Fr. **Hohmann,** Dachritzstr. 13.

Deutzer Gasmotore,
gebr., kauft gegen Kasse. Off. **sub J. E. 6264 an Rud. Mosse, Berlin S.W.**

Weiße und japan. Tanzmäuse z. kauf. ges. Gefl. Adr. u. **O. 696** i. d. Exp. d. Bl.

Bauplatz

(ca. 3000—4000 □m groß) und Baugeld wird gesucht. Hypoth. gesichert. Offert. unter **L. m. 15026** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Getragene Herrenkleider **jeder Art, Musikinstrumente,** altes **Gold u. Silber, Waffen,** Alterthümer kauft **Hofmann, Leipzigerstr. 27.**

Ein Milchgeschäft **mit g. Privatkundsch.** z. kauf. gesucht **Canena, Breitestr. 1.**

Kl. Hobelbank zu kaufen gesucht Hirtenstr. 8, I.

Sprungfedermatratze,
80 breit, 1,85 lang zu kaufen gesucht. **Off.** u. **S. S. 4** postlagernd Halle.

Gebrauchte Champagnerflaschen, Roth- und Weißweinflaschen kauft stets **J. Sternlicht,**
Lilienstr. 10. Telephon-Anschl. 1148.

Leichter einsp. **Rollwagen** zu kaufen gesucht. **Gormer,** Wuchererstr. 37.

Amtliches.

Um Ermittelung des Aufenthaltsortes des Handelsmanns **August** Gottlob **Eduard Kloppe,** geboren den **26. Juli 1856 zu** Halle a. S., **und** seiner **Ehefrau Wilhelmine,** geb. Ose, geboren **den 13. März 1864 zu** Stockhausen bei Sondershausen, **beide bisher** in Merseburg wohnhaft, **wird** Nachricht **zu den Akten 9. O. 212/99 wird ersucht.**

Halle a. S., den 19. April 1899.

Der Erste Staatsanwalt.

Der unterm 2. November 1898 gegen den Schlosser und Arbeiter **Otto Gebhardt** aus Halle a. S., geboren daselbst am **3.** Juli 1882, **erlassene Steckbrief ist erledigt.** 5. J. **a.** 1262/98.

Halle a/S., den 20. April 1899.

Der Erste Staatsanwalt.

Der gegen die verehelichte Martha Köppen geb. **Meyer aus Zehden unterm** 18. December 1895 **erlassene Steckbrief ist** erledigt. 8. J. V. h. 1248/95.

Halle a. S., den 17. April 1899.

Der Erste Staatsanwalt.

Unterricht.

Nur für 9 Mark

können junge Damen die feine **Damenschneiderei, Maßnehmen** und **Schnittzeichnen** gründlich erlernen.
Frau Olga Schubert,
Uhlandstraße 11, II.

Zither-, Mandolinen- und Klavierspiel,
theoretisch-praktisch, lehrt
P. Adam, Magdeburgerstr. **47.**

Eine gut bezahlte

Stellung verlangt gründliche Kenntniß. Neue Kurse für **Herren und Damen jeden** Standes und **Alters** in **einfacher und doppelter Buchführung, amerikanischer Buchführung, landwirthschaftlicher Buchführung, Bücherabschluß, Correspondenz, Contorarbeiten, Englisch, Französisch, Stenographie, Rechnen, Schreibmaschine 2c.** beginnen täglich.

Vollständige kaufm. **und** handelsw. **Ausbildung** in Vierteljahres- u. Jahres-Kursen. Beginn neuer Jahres-Kurse **vom** 1. **Mai.**

Juristische Kurse für selbständige Kaufleute und Gewerbetreibende, sowie deren Angestellte.

Honorar mäßig. Prospekte gratis.

Carl Gieseguth,

Handels-Lehranstalt,
Halle, Gr. Brauhausstraße 1.

Capitalien.

Pens. Beamter, 46 Jahr, wünscht sich mit vorl. **5—6 Mille** an solidem Geschäft zu **betheilig.** Vers. übern. auch **Hausverwaltungen.** Off. u. **O. 658** an die Exped. d. Ztg.

15,000 Mk.

II. Hypothek auf Grundstück von gutem Zinszahler gesucht. Off. u. **F. m. 4543** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

2000 Mark

zu Geschäftszwecken gegen gute Zinsen-Sicherheit gesucht. Off. u. **U. z. 4670** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

20000 Mark.

Von meiner Hypothek von 55000 Mark 4% will ich 20000 Mark **mit** Vorrecht von den verbleibenden 35000 Mark jetzt oder später cediren. Offerten unter **P. s. 4637** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990423028/fragment/page=0003

Franz Reich,

Halle, Poststr. 21, Fernspr. 243,

empfiehlt

Sports- u. Touristencostüme,

gut gearbeitet von steyerischem Loden,

von **48 Mk.** an.

Loden-Stoffe von 2,40 bis 5 Mk.

Wetter-Mäntel.

Wasserdichte Kragen von 15 Mk. an.

Viel Geld

kann man leicht verdienen durch hochlohn. Fabrikation tägl. Massenartikel u. Vertret. Risiko ausgeschlossen.
Zahlreiche Anerkennungen. Katalog gratis.

Heinr. Heinen,
Groich b. Mülheim, Ruhr.

Mk. 7500

sichere Hypothek 1. Juli auf guten Landgasthof gesucht. Offerten unter **B. c. 4704** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

50000 Mk.

werden von nachweislich sicheren Zinszahlern auf ein Grundstück in Halle per sofort od. später gesucht. Off. u. **M. S. 15028** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

---

65 bis 70 000 Mark
zur ersten sicheren Stelle, von pünktlichem Zinszahler per 1. Juli gesucht. Offert. unt. **O. 700** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

6000 Mk. zur 1. Hypothek sof. gesucht. Off. unt. **O. 694** a. d. Exp. d. Ztg. erb.

Verloren.

Eine kleine silberne Uhr verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben
Friedenstr. 7 u. 8, bei Wittekind.

Korallen-Ohrring verloren. Bitte abzugeben Blumenthalstr. 28, III.

Entlaufen

gelber Schäferhund mit weißer Halskrause, mit Maulkorb und Marke, in der Nähe des Trothaschen Felsens. Gegen gute Belohnung abzugeben in der
Engel-Apotheke.

Weißer Spitz

mit gelbem Fleck entlaufen. Abzugeben „Dresdner Bierhalle", Kaulenberg 1.

Gefunden.

Eine **Herrenuhr** gefunden. Abzuholen Böllbergerweg 65, Röserstift.

Diverse.

Auction.

Am Mittwoch den 26. d. Mts. von Vormittags 10 Uhr an werde ich im **Konkurs** im Grundstück **Hallescherstr. 35** in **Merseburg:**
einen Posten **erlene u. nußb. Dicken, Hobelbank, Kreissäge, Tischlereihandwerkzeug, 3 neue Nußbaumschränken sowie leere Kasten mit Deckel** öffentlich meistbietend versteigern.
Merseburg, den 21. April 1899.
Konkursverwalter **Kunth.**

---

30 Mk. Belohnung

erhält Derjenige, welcher mir den Mann, welcher am Donnerstag Abend in meinem Grundstück, **Goethestr. 31,** ein Fenster eingeworfen hat, so nachweist, daß ich ihn gerichtlich belangen kann.
Dohme, Herderstr. 5.

---

10 Mark Belohnung

dem, der mir einen ernsthaften Käufer meiner besten Fahrräder nachweist. Off. u. **P. 705** Exped. d. Ztg. erbeten.

---

10 Mk. Belohnung

erhält Derjenige, welcher mir den Thäter, der das Aufgebot meiner Tochter aus dem Aushänge-Kasten **Oppin** böswillig entfernt hat, so namhaft machen kann, daß ich denselben gerichtlich belangen lassen kann.
Wittwe Doberitsch.

Frauenschutz Diana

ist der Beste. Preis Dyd. 2,50 Mark. Versand geh. Prospekt gratis.
Albert Behnke, Nürnberg.

Privat-Mittagstisch, pro Woche 3 ℳ
Ewe. Richter, An d. Universität 1, I.

Impfe

jeden Mittwoch 2 Uhr.
Dr. Zabel.

Ich impfe

jeden Dienstag v. 3—4 Uhr.
Dr. Zausch.

Impfe

Mittwoch u. Sonnabend 3 Uhr.
Dr. Hornemann,
Reilstr. 1.

Ich **impfe** täglich von 8—10 Uhr während meiner Sprechstunde.
Dr. Schumann, Trotha.

Impfe

täglich Nachm. von 3—4 Uhr.
Dr. Georg Müller,
Landwehrstr. 11.

Ich impfe

bis auf Weiteres Mittwochs u. Sonnabends 3 Uhr.
Dr. Bäumler.

Dr. med. Hope,
homöopathischer Arzt,
Henriettenstr. 28.
Sprechstunden: 9—11 u. 3—4 Uhr.

Nach mehrjähriger Thätigkeit als Assistent an **Dr. Schnellor's** Augenklinik zu Danzig und an der Universitäts-Augenklinik zu Königsberg habe ich mich hier als

Augenarzt

niedergelassen.
Dr. E. Seiffe,
Alte Promenade 1, I. Etage.
Sprechstunden 10—1 Uhr u. 3—4 Uhr, Sonntags 10—11 Uhr.

Verreist

von Montag bis Donnerstag den 27. April.
Dr. Beleites.

Wenn das Kleidchen noch so klar, Doch die Zähne sind recht rar, So ist Alles häßlich dann, Und verscheuchet Jedermann.

Billig! 88 Leipzigerstr. 88. Billig!
Alwine Jasse, früher Markt 14.

Stiefel u. Schuhe werden **billig besohlt u. reparirt** wie bekannt, mit gutem gebrauchten **Riemenleder,** nur bei
J. Sternlicht, jetzt **Lilienstr. 10.**
Fernsprecher 1148.

Empfehle beim Einkauf von

Möbeln

mein großes Lager (größtes hier am Platze)
neuer u. gebrauchter Möbel
jeder Art. Wie bekannt billige u. reelle Bedienung.
Friedrich Peileke, **Geiststraße 25.**
vis-a-vis Café Hohenzollern. Telesph. 1151.

Ein älteres kinderloses Beamten-Ehepaar **wünscht ein Kind besserer Herkunft,** auch auf einmalige Abzahlung, **in Pflege zu nehmen.** Offert. unt. **O. 693** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Bettfedern reinigt sauber
Fr. Hahn, Kl. Sandberg 9.

Sauerkohl.

Wie bekannt, feinschmeckenden, selbsteingemachten **Sauerkohl,** sowie **selbstgekochtes Pflaumenmus** empfiehlt
A. Köhn, Dachrigstr. 11.

Sohlleder-Ausschnitte,
fertige Schäfte,
Schuhmacherwerkzeuge
empfiehlt
Herm. Wiebach,
Nicolaistr. 12.

Erklärung!

Die im „General-Anzeiger" vom 15. April erlassene Bekanntmachung der Armenverwaltung, betreffend:

Sorgt nicht für seine Familie!

nimmt jeder Leser so auf, als wenn ich eine rechtmäßige Frau und eine Anzahl Kinder in hilfloser Lage verlassen hätte.

Ich erkläre hiermit, daß ich am 21. März 1895 vom Landgericht Halle a. S. rechtskräftig geschieden bin, somit von Familie gar keine Rede ist.

Et. b. Limburg a. L.
Franz Grenzendorf.

Für meinen Sohn **Franz** diene nachstehendes:

Ich bestätige hiermit, daß der Schlosser Herr **Franz Grenzendorf** für seinen bei mir seit 2 Jahren in der Lehre stehenden Sohn **Franz** allen eingegangenen Verbindlichkeiten bis heute jederzeit nachgekommen ist.

Halle a/S., den 22. April 1899.
Albert Braunsdorf,
Friseur u. Barbierherr, **Kl. Ulrichstr 5.**

Ca. 500 Stück

große Brote backe jetzt **täglich.**
Der beste Beweis für gutes großes Brot.
Erste Hallesche Brot-Fabrik,
Laurentiusstraße 18.

Zähne
von 2 Mark an, **Plombiren u. Reparaturen billigst,** wird von geprüften Damen ausgeführt.
G. Pieper,
Zahn-Atelier,
früher Markt 14, jetzt Gr. Steinstr. 65.
Schmerzlos mit Elektricität!

Zur Baumblüthe

in den Familien-Gärten,
Mühlrain 15.
über Tausend Bäume in voller Blüthe, ladet freundlichst ein **W. Dörfler.**

NB. Das **Restaurant** daselbst kann auch von **Nicht-Gartenbesitzern** benutzt werden; für die **Schulklassen** ist der Besuch nur **Vormittags** gestattet.

Die **Milchkur** beginnt am **1. Mai** und werden jetzt noch Abonnenten angenommen.

Zahlreiche Anerkennungen!

Butter! Honig!

je 10 Pfd.-Kolli franco g. Nachnahme: 10 Pfd. Natur-Kuhbutter, frisch u. schmackhaft la. 6 ℳ, 10 Pfd. Natur-Bienen-Schleuder-Honig, hell u. hart, 4 ℳ, ½ Probe 5 Pfd. Butter u. 5 Pfd. Honig 5 ℳ, 60 St. Kronen-Eier 3,25 ℳ.

Gänsefedern und Daunen!
post- u. zollfrei. Garantirt ungebrauchte Waare, schneeweiß, daunenreich, ungeschlissen à 1 Pfd. 1,30 ℳ, vorzügl. à 1 Pfd. 1,50 ℳ. Dieselben neu und frisch geschlissen à 1 Pfd. 2,20 ℳ, Halbdaunen à 1 Pfd. 2,50 ℳ, Daunen! ganz Flaum, federnfrei, vorzügl., à 1 Pfd. 4 ℳ. Muster gratis. **M. Koller, Burzacz Nr. 113 i/G.**

Pelzwaaren

übernehmen unter Garantie gegen **Motten-** und **Feuerschaden** zur Conservirung
Aderhold & Müller,
Inh. **Otto Müller,**
42 Große Ulrichstraße 42.

Stiefel u. Schuhe,
sehr dauerhaft, aus guten Zuthaten gearbeitet, wie bekannt, empf. zu **bill.** Preisen nur **J. Sternlicht,** jetzt **Lilienstr. 10.**

Streng reell, kein Schwindel, größte Diskretion garantirt!

Heirathen

vermittelt in allen Ständen u. sich. Erf.
F. L. B. Schmidt, Düsseldorf.

Franz Reich,

Halle, Poststr. 21, Fernspr. 243,

empfiehlt die

Anfertigung feiner Damenkleidung

unter Zusicherung besten Sitzens und preiswerthes Bedienung nach neuesten Modellen.

Lager und fortwährender Eingang

modernster Stoffe, Umhänge, Paletots, und fertiger Paletot-Costüme.

Ueber Nacht
blendend weiße zarte Haut, keine Falten, keine Mitesser, **keine Sommersprossen** b. Gebrauch von **Kuhn's** patent. g. **Crème Bional** (1.30) und **Bional-Seife** (50 u. 80). **Kuhn's Bional-Puder.** Echt nur von **Frz. Kuhn,** Kronenpart., **Nürnberg.** Hier in der **Löwenapoth.,** Markt, bei **A. Beeck,** Markdrog., **Quaritsch,** Floradrog., **E. Jentzsch,** Drog., **E. Richter,** Parf., Leipzigerstr., **H. Stollberg,** Magdeburgerstr., **F. Müller,** Drog., Thalamtstr. 8.

Alle Farben, trocken u. in Oel,
Lacke, Kreide, Leim, Pinsel, Schablonen empfiehlt **billigst**
Felix Sioli, **Giebichenstein,**
Gr. Brunnenstraße 2.

Priv.-Mittagstisch Krukenbergstr. 15, II. r.

Zwei Rosen u. Nr. 50 empfiehlt **Cigarren-Versand-Geschäft**
Albert Schulenburg, Gr. Ulrichstr. 48.

Alleinsteh. anst. **Frau,** 42 Jahr alt, mit etwas Vermögen u. Wirthschaft, wünscht sich mit anst. Mann in sicherer Existenz zu verheirathen. Offerten unter **O. 699** an die Expedition dieses Blattes erbeten. Anonym zwecklos.

Sophas u. Matratzen werden sauber u. billig angefertigt **Wettinerplatz 2, II.**

Schwere, langjähr. Krämpfe,
Fallsucht. Volle Heilung garantirt, sehr billig, **nur brieflich.** Apotheker **Franz Jekel,** Breslau, Neudorfstraße 3.

Sammelstellen

für
Cigarrenköpfchen, Kisten, Bänder, Staniol 2c. befinden sich bei den Herren:
Emil Hildebrandt, Wuchererstraße 8,
Eduard Kobert, Gr. Ulrichstr. 43,
Rudolph Speck, Marktstraße 4,
Wilh. Camnitius, Königstraße 73,
A. Rebuschiess, Gr. Brauhausstraße 2
F. Mayer, Georgstraße 5, 2 Tr.,
F. Kühnigor, Laurentiusstr. 17,
Friedr. Oehlschläger,* Schmeerstr. 14,
C. Knabe Nachf.,* Mansfelderstr. 60,
G. Schulert (Moritz König Nachf.),* Ratshausstraße 8.

Bei der mit * bezeichneten Herren befinden sich **Verkaufsstellen.**
Cigarrenköpfchen jetzt billiger und stets vorräthig.

Klaviermusik mit und ohne **Violine** wird angenommen
Gr. Klausstr. 40, III (am Markt) oder **Wuchererstraße 28, part. rechts.**

Trauer-Hüte
in grosser Auswahl.
Petzsche & Oelkers,
Leipzigerstr. 14.

Sieh' Spund!
Diesen schönen, starken
Elfenbeinstock
mit Ebenholz habe ich mir eben erworben, kostet nur 8 Mark bei
L. B. Heinzel,
Gr. Ulrichstr. 57,
gegenüber **F. A. Patz.**

Zur Wäsche
empfiehlt b. Hausfrauen
feine
Ia. Riegelseifen,
beste
Terpentin- u. Salmiak-Schmierseife,
sowie alle übrigen Waschartikel bei bester Qualität preiswerth
Gr. Ulrichstraße 6. F. A. Patz.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.
Heute Morgen 7 Uhr **verschied** sanft meine liebe, herzensgute Frau, unsere sorgsame Mutter, Schwieger- und Großmutter,

Frau Minna Beyer

geb. **Kleinschmidt.**
Dies zeigt schmerzerfüllt an
Friedrich Beyer
nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Montag den 24. April, Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause, Gr. Steinstr. 23, aus statt.

Statt besonderer Meldung.
Am Donnerstag Abend 7¼ Uhr verstarb plötzlich mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger-, Groß- und Urgroßvater, der ehemalige Portier

Karl Schulze.

Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Thüringerstr. 24, aus statt.

Am Freitag Nachmittag 3 Uhr entriß uns der Tod unser liebes Söhnchen

Erich

in seinem fünften Lebensjahre.
Dies zeigen mit der Bitte um stilles Beileid an
Die trauernden Eltern
Georg Duwe nebst Frau.
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Statt besonderer Meldung.
Heute Nachmittag 4½ Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden mein lieber Mann und unser Vater
der Polizei-Sergeant
Richard Gerbstädt
im 47. Lebensjahre. Dies allen Freunden und Bekannten zur Nachricht.
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Gerbichenstein, den 21. April 1899.
Die Beerdigung findet Montag den 24., Nachmittags 4½ Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Herzlichen Dank
für die liebevolle Theilnahme und die schönen Blumenspenden beim Begräbniß meines lieben Mannes.
Ww. Friederike Thiele
geb. **Frosch.**
Falkenberg, den 21. April 1899.

Herzlichen Dank für die uns beim Hinscheiden unseres lieben herzigen Töchterchens

Bertha

im Alter von 7 Jahr 9 Monate, zu Theil gewordenen liebevollen Theilnahme, vor allen Herrn Dr. Krummhaar für seine aufopfernde Mühe, sie uns zu erhalten, Herrn Pastor Kühl für die trostreichen Worte am Grabe, Herrn Lehrer Schmidt nebst ihren lieben Mitschülern und allen lieben Freunden, Verwandten und Bekannten für den so überreichen Kranz- und Blumenschmuck und die Begleitung zur letzten Ruhe.
Die tieftrauernden Eltern.
Max Heine und Frau.
Schraplau, den 20. April 1899.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990423028/fragment/page=0004